Ressort: Entertaiment

Rapper Haftbefehl: Meine Texte bilden nur die Wirklichkeit ab

Berlin, 09.12.2015, 13:43 Uhr

GDN - Der Rapper Haftbefehl freut sich darüber, dass seine Musik inzwischen als das anerkannt werde, was sie sei: Kunst. "Darüber sollten vielleicht auch mal die Leute nachdenken, die vor Kurzem eines meiner Alben auf den Index gesetzt haben. Meine Texte glorifizieren nichts, sie bilden nur die Wirklichkeit ab. Ich bin ein Straßenreporter. Das, wovon ich rappe, habe ich selbst erlebt", sagte Haftbefehl im "Zeit Magazin".

"Damit sollten sich die Prüfer und die Politiker mal auseinandersetzen, statt mich zu indizieren. Gerne zeige ich denen mal, was am Frankfurter Hauptbahnhof abgeht." Der Musiker erinnert sich sehr positiv an seine Kindheit: "Bis zum Tod meines Vaters hatten wir ein gutes Leben geführt", sagte der 29-Jährige. "Für mich ist mit seinem Tod eine Welt zusammengebrochen. Und auf einmal waren wir mit jeder Menge Problemen konfrontiert", so der erfolgreiche Musiker. "Am schlimmsten waren die Schulden, die er hinterlassen hatte. Klar war ich oft wütend und traurig. Dass man ihm keinen Vorwurf machen konnte, weil er an einer schweren Krankheit gelitten hatte, wurde mir erst später bewusst, als ich anfing, mich mit Depression zu beschäftigen."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-64378/rapper-haftbefehl-meine-texte-bilden-nur-die-wirklichkeit-ab.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619